

Frau Hanny Hayessen
verehrungsvoll zugeeignet.

Vier
Gedichte
von
ELIMAR SIEFKEN
für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung
componirt von
H. DRECHSLER.

Opus 30.

Nº 1. Den stillen Blumen.	Mk. 75.
" 2. Bach und Blume.	" 1.50 "
" 3. Ruhe.	" 1.20 "
" 4. Des Sängers Grab.	" 75 "

HEINRICH WEISS, DRESDEN.

Bach und Blume.

(Elimar Siefken.)

H. Drechsler, Op. 30. № 2.

Andantino.

Gesang.

Es stand ei - ne Blu - me im

Piano.

Tha - - le,

so man - - ches lie - be Jahr,

er -

blüht am Son - nen - - strah - le

gar schön und wun - der -

bar. Sie stand am rau - schen - den

cresc. Ba - - - che, der mocht ihr Buh - - le sein, er

küss - - te sie morgens: „er - wa - che!“ er sang in Schlum - - - mer sie

ein. Und es kam eine Maid ge -

etwas zurückhaltend *mf*

gan - gen, die das Blüm - lein, das trau - te brach, da

cresc. hat vor Schmerz und Ver - - - lan - gen *rit.* *p* ge - seufzt der trau - ri - ge

a tempo *poco a poco cresc.* Bach. Und er sen - - - - - det Well' auf

Wel - - - le em - por zum duf - ti - gen

Strand, er kann nicht ver - ges - sen die

Stel - le_ wo die Blu - - me, die trau - te stand, wo die

decresc. *rit.* *a tempo* *p*

decresc. *rit.* *a tempo*

Blu - - - - - me, die trau - te stand.

ritenuto *ten.*

p *ritenuto*

ten.

con dolore

f *rit.* *ppp*

Von demselben Componisten erschienen ferner:

	Mk.
Op. 9. <i>Sag' wo ist dein schönes Liebchen?</i> (H. Heine). Für eine Singstimme und Violoncello mit Pianoforte	1.50

Für eine Singstimme mit Pianoforte.

Op. 10. <i>Warum sind die Rosen so blass?</i> (H. Heine)	1.50
Op. 11 No. 1. <i>Märlied</i> (Goethe)	1.50
Op. 11 No. 2. <i>Lass mich dir stumm in deine Augen schau'n</i> (B. Drechsler)	1.20
Op. 11 No. 3. <i>Einst sah ich die Blätter fallen</i> (B. Drechsler)	1.20
Op. 12 No. 1. <i>Das erste Lied</i> (Vict. Blüthgen)	1.50
Op. 12 No. 2. <i>Heimliche Liebe</i> (Karl Siebel)	1.30
Op. 13 No. 1. <i>Die Verlassene</i> (Karl Siebel)	1.30
Op. 13 No. 2. <i>Das verlassene Mägdlein</i> (Ed. Mörike)	1.30
Op. 15. <i>Vorfrühling</i> (Alexander Kaufmann)	1.30
Op. 16 No. 1. <i>Nacht liegt auf den fremden Wegen!</i> (H. Heine)	1.—
Op. 16 No. 2. <i>Der Tod, das ist die kühle Nacht</i> (H. Heine)	1.—
Op. 16 No. 3. <i>Die Linde blühte</i> (H. Heine)	1.—
Op. 17 No. 1. <i>Ein kleines Lied</i> (Marie von Ebner-Eschenbach)	— .75
Op. 17 No. 2. <i>Frühling Liebster</i> (Friedr. Rückert)	1.20
Op. 18. <i>Ich weiss ein seltsam Märchen</i> (Ballade von B. Drechsler). Für eine Singstimme und Violine oder Violoncello mit Pianoforte	2.—
Op. 20. <i>Die Jungfrau schläft in der Kammer</i> (H. Heine). Für eine Singstimme und Violine mit Pianoforte	2.—

Für eine Singstimme mit Pianoforte.

Op. 22 No. 1. <i>Nebel</i> (Ada Negri)	1.30
Op. 22 No. 2. <i>Allein mit dir</i> (Ada Negri)	1.30
Op. 22 No. 3. <i>Die Welle rauscht</i> (Ada Negri)	1.30
Op. 25. <i>Es liegen Veilchen dunkelblau</i> (Herm. v. Gilm)	1.—
Op. 29 No. 1. <i>Begegnung</i> (H. Heine)	1.—
Op. 29 No. 2. <i>Liebestrunkenheit</i> (H. Heine)	1.—
Op. 29 No. 3. <i>Der Abschiedsbrief</i> (H. Heine)	1.—
Op. 29 No. 4. <i>Das Blatt im Buche</i> (Anastasius Grün)	1.—
Op. 29 No. 5. <i>Bitte an den Mond</i> (Robert Prutz)	1.—
Op. 30 No. 1. <i>Den stillen Blumen</i> (Elimar Siefken)	— .75
Op. 30 No. 2. <i>Bach und Blume</i> (Elimar Siefken)	1.50
Op. 30 No. 3. <i>Ruhe</i> (Elimar Siefken)	1.20
Op. 30 No. 4. <i>Des Sängers Grab</i> (Elimar Siefken)	— .75